

Trinkwasserversorgung

Stadtwerke Brilon AöR
Keffelker Straße 27

59929 Brilon

Antragsteller:

Name, Vorname

Straße / Haus-Nr.

PLZ / Ort

Telefon / Handy

Antrag zur

Herstellung Erweiterung Änderung Stilllegung / Demontage

eines Wasserhausanschlusses im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Brilon AöR.

Art der Abnahmestelle:

Wohnhaus Gewerbe/Industrie/Sonstiges öffentliche Einrichtung

Neubau Altbau Anzahl der Wohnungen _____ Anzahl der Geschosse _____

Abnahmestelle:

Straße, Haus-Nr.

Gemarkung Flur Flurstück

Ort

Grundstückseigentümer

(falls vom Antragsteller abweichend)

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

Ort

Zustelladresse Genehmigung/Rechnung

(falls abweichend vom Antragsteller)

Name, Vorname, ggf. Firma

Straße / Haus-Nr

PLZ / Ort

Haben Sie eine private Wasserversorgungsanlage?

nein ja, bzw. ist geplant in Form einer
 Eigenförderanlage (Brunnen)
 Regenwassernutzungsanlage

für die Verwendung im Haushalt
 Gartenbewässerung

Wasserverbrauchseinrichtung (WVE)					
Art der Entnahmen	Vr l/s	Anzahl	Summe \sum Vr l/s	Zusätzliche Entnahmen	l/s
z.B. WC mit Spülkasten	0,13			Gewerbe- / Industriezwecke	
WC mit DN 20 Druckspüler	1,00			Feuerlöschbedarf (Gewerbe/Industrie)	
Urinal oder Auslaufventil	0,30			Wandhydranten (Gewerbe/Industrie)	
Bade-und Brausewanne	0,15			Reserve / Zusatzbedarf	
Waschtische und Küchenspüle	0,07				
Waschmaschine (Haushalt)	0,15				
Geschirrspülmaschine (Haushalt)	0,15				
				Summe Zusatzenahme	
Summendurchfluss \sum Vr				→ Spitzendurchfluss Vs	
				Gesamtentnahme	

Ich verpflichte mich, die Trinkwasseranlage gem. der Wasserversorgungssatzung der Stadtwerke sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik durch ein eingetragenes Installationsunternehmen ausführen zu lassen.

Grundlage der Anschlussgenehmigung sind die Wasserversorgungssatzung sowie die Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung. Diese sind auf unserer Internetseite www.stadtwerke-brilon.de unter dem Punkt Wasser / Trinkwasser abzurufen.

Gern senden wir Ihnen diese auch in Papierform zu.

Persönliche Daten aus dem öffentlich-rechtlichen Benutzungsverhältnis oder aus Verträgen mit den Stadtwerken werden zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert und, soweit zur Vertragserfüllung oder aufgrund gesetzlicher Vorschriften notwendig, an dritte Stellen weitergegeben.

Dem Antrag ist ein amtlicher Lageplan mit Einzeichnung der vorhandenen/geplanten Gebäude sowie ein Keller- bzw. Erdgeschossgrundriss mit Darstellung der gewünschten Leitungseinführung beizufügen.

Wenn der Antrag nicht vollständig ausgefüllt ist oder die Anlagen fehlen, kann der Antrag leider nicht bearbeitet werden.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers,
bei Firmen Stempel erforderlich

Unterschrift des Grundstückseigentümers
(falls vom Antragsteller abweichend)

Wird vom WVU ausgefüllt:

Hausanschlussleitung DN _____ m, Länge
Zähler _____ Stück Größe
Spitzendurchfluss Vs = _____ l/s = _____ m ³ /h

Ort, Datum

Unterschrift des WVU

Anschlußbeiträge

Höhe _____ Euro netto

ja nein

Ort, Datum

Unterschrift des WVU